

Dramatischer Gebäudebrand in Sarleinsbach: Feuerwehren erfolgreich im Einsatz!

Am 21. Februar 2025 löschten Feuerwehren in Sarleinsbach einen Brand in einem unbewohnten Gebäude, ohne Verletzte zu melden.

Sarleinsbach, Österreich - In Sarleinsbach, Oberösterreich, brach am Vormittag des 21. Februar 2025 ein Brand in einem Gebäude aus, was einen umfangreichen Einsatz der Feuerwehr auslöste. Um 9:39 Uhr wurden die Feuerwehren aus Putzleinsdorf, Kollerschlag, Sarleinsbach und Sprinzenstein alarmiert, um schnellstmöglich zur Brandbekämpfung auszurücken. Auch die Polizei und der Rettungsdienst waren vor Ort, um sicherzustellen, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen wurden. Die Alarmierung erfolgte durch einen aufmerksamen Rauchfangkehrer, der frühzeitig eine starke Rauchentwicklung bemerkte und umgehend die Einsatzkräfte engagierte. Zum Glück befanden sich zu diesem Zeitpunkt keine Personen im Gebäude. **Feuerworld.at** berichtete, dass dank der schnellen Reaktion der Feuerwehrkräfte das Feuer rasch eingedämmt werden konnte. Es wurde kein Verletzter gemeldet, was als großer Glücksfall betrachtet wird. Informationen zur Höhe des Sachschadens stehen bisher jedoch noch aus.

Einsatzkräfte mobilisiert

Der rasche Eingriff der Feuerwehren war entscheidend, um eine Ausbreitung des Feuers zu verhindern, was auch die Feuerwehr und die freiwilligen Retter von Tips bestätigen. Sie hoben die Notwendigkeit der schnellen Reaktion hervor, die in solchen

Notfällen von immenser Bedeutung ist. Die Einsatzkräfte haben trotz des Stress und der Gefahr tatkräftig gearbeitet, um die Sicherheit der inzidenten Umgebung zu gewährleisten. Weitere Details über den Vorfall wurden in der Plattform **Tips** erwähnt, wobei die genaue Ursache des Brandes noch ermittelt wird. Der Vorfall verdeutlicht die Wichtigkeit der raschen Alarmierung durch den Rauchfangkehrer, deren schnelles Handeln zu einem glücklichen Ausgang geführt hat.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Sarleinsbach, Österreich
Quellen	• www.fireworld.at • www.tips.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at